Ball-In-Die-Luft

Rahmenbedingungen

Gruppengröße: 6 - 20 Personen

Alter: ab 9 Jahre

Ort: Halle, draußen auf einer Wiese

Dauer: 10-20 Minuten

Benötigtes Material

- ein aufgeblasener Wasserball

Regeln

Aufgabe ist, den Ball so lange wie möglich in der Luft zu halten, indem man ihn nach oben stößt. Dabei zählt man die Ballkontakte.

Ein Spieler darf den Ball nicht zweimal hintereinander berühren.

Variante A

Jeder Spieler muss den Ball einmal berührt haben, bevor jemand den Ball zum zweiten Mal berührt. Hierbei setzen sich die Spieler hin, wenn sie den Ball schon mal berührt haben (oder verlassen das Feld) und sobald nur noch eine Person steht und den Ball schlägt stehen alle wieder auf.

Variante B

Gleiche Regeln wie bei Variante A. Der Ball muss hier jedoch von einem Ende des Raumes / des Feldes zum anderen transportiert werden. Eventuell ist Planung der Durchführung notwendig.

Variante Kreis

Es werden Kreise von 4-6 Personen gebildet, indem sich die Spieler an den Händen halten.

Jede Kleingruppen erhält einen Luftballon, den sie ebenso wie bei den anderen Spielen in der Luft halten müssen, nur dass die Hände sich nicht voneinander lösen dürfen.

Nach einer Bodenberührung darf die Gruppe ein bestimmtes Körperteil nicht mehr benutzen. (zum Beispiel Hände, Arme, Schulter, Kopf, Brust, Füße, Beine...) Schließlich können sie ihn nur noch mit Pusten in der Luft halten.

Variante Parcours

Mehrere **Luftballons** müssen von der ganzen Gruppe gemeinsam über einen **Parcours** transportiert werden, ohne dass sie...

- festgehalten werden
- den Boden berühren
- zerplatzen

Dazu können noch erschwerende Regeln kommen. Zum Beispiel kann man die Zeit stoppen und Strafzeiten bei einer Bodenberührung verhängen.

Bildnachweis

Titelbild: CarolES